



Pferdeland Niedersachsen GmbH, Misburger Str. 119, 30625 Hannover

An die
Mitgliedsverbände und Vereine
der Pferdeland Niedersachsen GmbH

Pferdeland Niedersachsen GmbH
Misburger Str. 119, 30625 Hannover
Tel. 0172 / 662 90 14
Fax 0511 / 560 599 39
Mail:
office@pferde-land-niedersachsen.com
www.pferde-land-niedersachsen.com
Geschäftsführung: A. Duesmann
DE 61 2519 0001 0905 3123 00
Volksbank Hannover
Handelsreg. Hannover HRB 202884
USt ID DE 244565237

Hannover, den 28.04.2023

Aufruf zur Wolfsdokumentation für das Monitoring

Liebe Pferdefreunde,

die Probleme, die wir Pferdehalter mit dem Wolf haben, nehmen immer mehr zu. Lösungen zu finden, die rechtlich belastbar sind und uns wirklich helfen, ist schwer. Die Pferdeland Niedersachsen GmbH kämpft zusammen mit vielen anderen Organisationen im Aktionsbündnis Aktives Wolfsmanagement seit Jahren für eine verbesserte Situation für alle Weidetierhalter.

Ein ganz besonderer Stützpfeiler dieses Kampfes ist das Wolfsmonitoring. Hier werden Wolfssichtungen, Wolfsübergriffe und Rissmeldungen offiziell aufgenommen und dokumentiert. Die Zahlen dieser Datenbank bieten uns die Grundlagen für Verhandlungen mit der Politik. Sie bilden die Grundlage für eine faktenbasierte Argumentation.

- Die EU verpflichtet die Mitgliedsstaaten zur Überwachung des Erhaltungszustandes von FFH-Anhang-V-Arten.
- Nur Ergebnisse aus dem offiziellen Monitoring sind für die Bewertung des Erhaltungszustandes und der damit verbundenen Anhangszugehörigkeit ausschlaggebend.
- Entnahme- und andere Managementmaßnahmen müssen mit nachweisbaren Fakten begründet werden, damit sie gerichtsfest sind.
- „Hörensagen“ spielt im Monitoring und damit im Management keine Rolle – nur Fakten zählen.

Leider können wir in der letzten Zeit eine „Dokumentationsmüdigkeit“ unserer Weidetierhalter und Betroffenen feststellen. Für uns ist das natürlich verständlich, allerdings liegt darin auch eine große Gefahr für unseren Einsatz.

Weniger Dokumentation – also Meldungen – führt zu unkorrekten und schließlich abnehmenden Zahlen im Wolfsmonitoring. Wir wissen alle, dass die Wolfsanzahl sich jährlich um mindestens 30% steigert, es gibt mehr Rudel, mehr Territorien, mehr einzeln lebende Paare oder residente Wolfsrudel. Es kann also faktisch nicht sein, dass sich die Anzahl der Wölfe verringert.

Bereits am 20. April diesen Jahres hat Umweltminister Meyer höchst erfreut auf Twitter mitgeteilt, dass laut Monitoring ein Rückgang der Nutztierrisse zu verzeichnen ist. Er sieht dies als erfreuliche Entwicklung und Bestätigung, dass der Herdenschutz wirkt.

Wir sind jetzt auf Sie angewiesen. Dokumentieren Sie jede Wolfssichtung, Übergriffe oder Risse und melden Sie dies über die APP „Wolfsmeldungen Niedersachsen“. Die APP ist kostenfrei im Google Play Store und über APP Store herunterzuladen und ganz einfach in der Anwendung (<https://www.wolfsmonitoring.com/app>) Alle Daten werden vertraulich behandelt und nur anonymisiert ins Monitoring aufgenommen.

Helfen Sie uns, korrekte Zahlen für das Wolfsmonitoring zu erhalten. Unterstützen Sie uns damit bei der Arbeit im Aktionsbündnis Aktives Wolfsmanagement und sichern Sie uns dadurch die notwendigen Argumentationsgrundlagen für unsere Arbeit.

Vielen Dank für Ihr Engagement.

Herzlichst

Ihr Team von der Pferdeland Niedersachsen GmbH



Alexandra Duesmann
Geschäftsführung

Infos zur APP unter:

<https://www.wolfsmonitoring.com/app#:~:text=%C3%9Cber%20die%20App&text=Die%20App%20erm%C3%B6glicht%20es%20dass,und%20der%20Meldung%20hinzugef%C3%BCgt%20werden.>